

Gewerbehaus.

Morgen, Sonntag, den 13. d. M.:

Großes

Bockbier-Fest.

Entree 40 Pf. Anfang 7 Uhr.

A. Speiser.

NB. Heute, Sonnabend: Letzter großer Maskenball.

Elbinger Standesamt.
Vom 12. März 1898.
Geburten: Arbeiter Erdmann Winter S. — Arbeiter August Becker S. — Arbeiter August Gabel T. — Schmied Carl Herm. Risch T.
Aufgebote: Friseur Bernhard Krause mit Martha Lau. — Maurer-gehilfe Adolf Schneider mit Augusta Scherner.
Eheschließungen: Schmied August Lösdau mit Ottilie Böttcher.
Sterbefälle: Wächterwitwe Friederike Müller, geb. Traut 75 J. — Fabrikarbeiterfrau Auguste Strajewski, geb. Schistowski 44 J. — Altstiller Carl Bork 76 J. — Arbeiter Johann Jaczkiewicz 32 J.

Auswärtige Familien-Nachrichten.
Verlobt: Fräulein Louise Fisch-Langfuhr mit dem Inspektor Herrn Emil Simon-Danzig. Fräulein Erdmuths Oriequischies-Raufutten mit dem Grundbesitzer Hrn. David Elias Waitzschies-Raufutten.
Geboren: Herrn Julius Reitmeyer-Vendiglaufen.
Gestorben: Frau Geheimrath Faustina Vender, geb. von Zelewski-Dolenga-Braunsberg. — Frau Auguste Pieb-recht, geb. Dyck-Marienverder. — Herr Kgl. Proviant-Amts-Controleur Hermann Fehlaue-Und.

Stadt-Theater.

Sonntag, den 13. März,
Nachmittags 3 Uhr:
Schüler-Vorstellung.
Colberg.
Waterländisches Schauspiel in 5 Akten von Paul Heyse.
Preise der Plätze: Estrade und Parquet 0,50, II. Rang Vorderreihe 0,40, II. Hinterreihe 0,30, Amphitheater 0,25, Gallerie 0,15 A.
Kasseneröffnung 2 1/2 Uhr.

Abends 7 Uhr:
Duzenbilletts ungültig.
Ballet-Gaspiel
vom Stadttheater in Königsberg.
Louise Döring, Balletmeisterin und 1. Solotänzerin; Hedwig Schlep-ner und Hedwig Blechert, Solo-tänzerinnen.
1) **Bauern-Volka**, getanz nach dem 1. Act.
2) **Barrison-Walzer**, getanz nach dem 2. Act.
3a) **Mantel = Tanz**, getanz nach dem 3. Act.
3b) **Circus-Parodie**, getanz nach dem 3. Act.
Dazu:

Das zweite Gesicht.
Luftspiel in 3 Akten von Dr. Oscar Blumenthal.

Montag, den 14. März:
Bei halben Preisen.
Das Opferlamm.
Schwan in 3 Akten von Oscar Walthert und Leo Stein.

Dienstag, den 15. März:
Benefiz für **Wilhelmine Jung:**
Eine Palastrevolution.
Anfang 7 Uhr.
Am Sonntag, den 13. d. Mts.,
Abends 7 1/2 Uhr,
im Saale der Bürger-Resource:

Familienabend
des Evangelisch-kirchlichen Hilfs-Vereins.
Ansprache: Herr Pfarrer Malletke.
Vortrag des Herrn Generalsuper-intendents D. Döblich: „Evan-gelische Lebenszeugnisse aus der Reichshauptstadt.“
Musikalische Vorträge von Frauen-Chören und Solisten.
Schlußwort: Herr Pfarrer Rahn.
Billetts à 30 Pf. im Vorver-kauf bei Herrn Conditor Selkman u. bei den Herren Küstern Reinhard, Geigalat, Selleneit und Fucht.
Um zahlreichen Besuch wird freundlichst gebeten.
Der Vorstand.

Gewerbeverein.
Montag, den 14. März 1898,
8 Uhr Abends:
Vortrag
des Herrn Professor Borth:
„Die Erzeugnisse unserer deutschen Colonien nebst Demonstration einer Sammlung ihrer wichtigsten Erzeug-nisse.“
Hierauf: **Vorführung des Apparats „Bier-Temperatur.“**
Der Vorstand.

Oeffentliche Versammlung
Dienstag, den 15. März,
Abends 8 Uhr,
im Gewerbehaus.
Vortrag
des Herrn Pastor Fischer über:
„Die armenischen Christenverfol-gungen und die deutsche Mission im Orient.“
Eintritt frei.
Hierzu laden ergebenst ein
Die Geistlichen der Stadt Elbing.
Schieffedercker. Bury. Malletke. Rahn. Ribbes. Selke. Weber. Bergan.

Heringe!!
ff. erb. Mattfull, erb. Matties gebe tonienweise billigt ab.
Eduard Barthels,
Leichnamstraße.

Gut gepflegte Weine,
Cognac, Arrac, Rum.
Paul Freimuth.
Kolossalen

Erfolg erziele ich überall mit meinen
Holländischen Zigarren.
Amerigo 100 St. M. 3,—
Loretta 100 „ „ 3,50.
Nelly 100 „ „ 4,—
Dona Pilar 100 „ „ 4,50.
La Corona, fl. Façon 100 „ „ 4,80.
La Palma 100 „ „ 5,00.
Hermes 100 „ „ 5,60.
Bacbord 100 „ „ 5,80.
Germania 100 „ „ 6,—
Höhere Preislagen bis Mk 15. per 100 St. Angabe ob leicht, mittel oder kräftig. Versand Nachnahme b. 500 St. franco.

F. Frank, Wesel.
Mk. 22,—.
Unsere „Spezialität“,
neue, doppelläufige Zentralfeuer = Flint., Kal. 16, Dopp.=Schlüssel, Backenschaft, amtlich geprüft und eingeschossen, nur pr. Stück Mk. 22,—. (Pack. i. Kiste 1 Mk.) **Umtausch** b. Nicht-fondenirung innerh. 14 Tagen gestattet. Versand g. Nachn. ob. vorherige Kassn.
D. Simons & Sohn, Köln.
Anz., Verkauf und Tausch neuer sowie gebrauchter Jagdgewehre zc.

H. Rum
zum Thee und Grog,
sehr beliebt,
offerirt von Mark 1,25 pro Liter an
W. Bensch, Berlin S. 53.
Probegebilde v. 6 Lt. an nur geg. Nachn.

J. O. O. F.
Freunde, active und ruhende Mit-glieder des Ordens, welche sich einer weiteren Organisation in unserem Osten anschließen wollen, werden gebeten, ihre Adr. sub **Z. 9182** der Expedition dieser Zeitung zur Weiterbeförderung einzufenden.
Rückladung von Elbing nach Danzig resp. Poppot
am 4. oder 5. April befördert
Carl Grünholz,
Poppot.

Elbinger Maschinen-Fabrik F. Komnick,

vorm. **H. Hotop, Elbing,**

empfiehlt unter Garantie für tadellose Ausführung, unübertroffene Leistungsfähigkeit u. geringstem Dampfverbrauch:
Dampfmaschinen, Hochdruck- und Compound-System,
in jeder Stärke,
Transportable und stationäre Lokomobile mit Lokomotiv- oder Ausziehkessel,
Dampfkessel und Reservoire,
Mahl- u. Sägemühlen-Einrichtungen, Brennerei-, Brauerei-, Molkerei-Anlagen,
Turbinen- und Wasserräder, Wasserhebwerke für Ent- und Bewässerung, Transmissionen, sowie Bau- u. Maschinenguß
jeder Art bis zu den schwersten Stücken.
Landwirthschaftliche Maschinen und Ackergeräte aller Art.
Alle vorkommenden Reparaturen werden prompt unter billigster Berechnung ausgeführt.
Billigste Preise! Solideste Ausführung!

Gustav Schilling's Restaurant,

Spieringstraße Nr. 10,
empfiehlt seine angenehm eingerichteten Räume zu fleißiger Benutzung.
Gewählte Speisen.
Schönbuscher. Engl. Brunner. Spatenbräu.



Nähmaschinen

neuester Construction in bester und dauerhaftester Aus-führung halte auf Lager und gebe solche zu billigen Preisen, auch gegen Theilzahlung ab.
Gleichzeitig empfehle ich zur bevorstehenden Saison meine vorzüglichsten

Damen- und Herren-Fahrräder,

bestrenomirte Marken wie
Brennabor, Stöwers Greif und Rothmann.
Auf meine Reparaturwerkstätte mache besonders auf-merksam.
Johannes Zech,
Jnn. Mühlendam 24.

Gardinen,

abgepaßt und vom Stück, in sehr schönen ausdrucksvollen Mustern, empfiehlt in großer Auswahl, zu **ungemein billigen Preisen.**
Rouleaux-Stoffe,
weiß, crème und roth, gestreift u. Damast.
Körper-Spachtel-Rouleaux
von 4,50 an.
Teppiche, Tischdecken, Fell- u. Bettvorlagen von 75 Pf. an
empfiehlt in großer Auswahl
Robert Holtin.

Dr. Brehmer's

Heilanstalt für Lungenkranke, Görbersdorf in Schlesien.
Aerztlicher Director
Professor Dr. Rud. Kobert.
Wohnung und Pension (incl. kurgemässer Verpflegung und ärztlicher Behandlung) schon für **130 Mark** monatlich.
Prospecte kostenfrei durch **Die Verwaltung.**

Adolf Kapischke, Osterode Ostpr.,

Technisches Geschäft für
Erdbohrungen, Brunnenbauten, Wasserleitungen.
Beste Referenzen.

Möbel-Lager

von
H. Fr. Neumann,
Dampfstuhlerei,
Herrenstraße Nr. 15 Elbing, Herrenstraße Nr. 15.
Ausführung sämtlicher Bauarbeiten,
sowie
Uebernahme von Laden zc. Einrichtungen
jeden Genres.
Zeichnungen jeden Stils liegen zur gefälligen Ansicht bereit.

J. S. Schroeder,
Kgl. S. Hofphotograph,
Friedr. Wilh.-Platz, am Casino.
Maskenaufnahmen
zu ermäßigten Preisen.
Leistungsfähigstes Geschäft.
Auch Sonntags geöffnet.

Uhren
für Damen und Herren führe ich in nur guter und feinsten Waare und gebe dieselbe bei mehrjähriger, reeller Garantie nachweislich sehr billig ab. Uhren-Reparaturen ge-wissenhaft und billigt.
F. Witzki
Goldschmiedemeister und vereidigter Gerichtstaxator
Schmiedstraße 17.

Zur Ausführung von
Maschinen- und Hand-Kunst-Stickerei
halte ich mich bestens empfohlen.
Ebenso ertheile hierin, auch Nicht-abnehmern meiner Nähmaschinen, Unter-richt. **Probe = Stickereien** liegen bei mir aus.
Johannes Zech,
Jnn. Mühlendam 24.

Mein Tapetenlager
halte dem geehrten Publikum bestens empfohlen
Richard Weiss' Wwe,
Kurze Hinterstraße 14.

Coffee! Coffee!

Empfehle meine roh. u. geröstet. Coffee's in jeder Preislage. Spezia-lität: feine Mischung zu **Mark 1.60** pro Pfund.
Eduard Barthels,
Leichnamstraße.

Ein junger Mann
aus achtbarer Familie, welcher Lust hat, **Kellner** zu werden, kann sich melden in **G. Schilling's Restaurant.**

Zu einer **Torfstecherei** werden **alte gebrauchte Schienen und Lowries** zu kaufen gesucht.
Offerten unter **Nr. 100** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Fischerstraße 36 eine viel geräu-mige **Wohngelegenheit**, bezgl. eine vorzügl. **Werkstätte** zu vermieten 2 Tr.
Die **Erneuerungslose** 3. Kl. 198. Lotterie sind bei Verlust des Unrechts bis **16. März, Abends 6 Uhr,** einzulösen.
Peters,
Kgl. Lotterie-Einnehmer.

Kirchliche Anzeigen.

Am Sonntag Oculi.

St. Nicolai-Kirche.
Vorm. 9³/₄ Uhr: Herr Kaplan Spohn.
Nachm. 2¹/₂ Uhr: Herr Kaplan Stanich.
Evangelische Haupt-Kirche zu St. Marien.
Vorm. 10 Uhr: **Gastpredigt.** Herr Prediger Vergan.
Vorm. 9³/₄ Uhr: Beichte.
Vorm. 11³/₄ Uhr: Kindergottesdienst.
Nachm. 5 Uhr: Herr Pfarrer Weber.
Mittwoch, Abends 5 Uhr: **Passions-gottesdienst.**
Herr Pfarrer Weber.

Heil. Geist-Kirche.

Wegen der Gastpredigt in der St. Marienkirche fällt der Gottesdienst aus.
Neustädt. Ev. Pfarrkirche zu Heil. Drei-Königen.

Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer Rahr.
Vorm. 9³/₄ Uhr: Beichte.
Vorm. 11³/₄ Uhr: Kindergottesdienst.
Abends 2 Uhr: Herr Pfarrer Riebes.
Von jetzt ab beginnen die Nachmittags-Gottesdienste um 2 Uhr.
Abends 5 Uhr: Versammlung confirmirter Söhne im Confirmandensaal des ersten Pfarrhauses. Herr Pfarrer Rahr.
Mittwoch, Abends 5 Uhr: **Passions-Abendgottesdienst.**
Herr Pfarrer Riebes.

St. Annenkirche.

Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer Mallette.
Vorm. 9¹/₂ Uhr: Beichte.
Der Kindergottesdienst fällt aus.
Nachm. 2 Uhr: Herr Pfarrer Selke.
Mittwoch, Nachm. 3 Uhr: **Passions-gottesdienst.**
Herr Pfarrer Selke.

Heil. Leihnam-Kirche.

Vorm. 10 Uhr: Herr Superintendent Schieferdecker.
Vorm. 9³/₄ Uhr: Beichte.
Vorm. 11³/₄ Uhr: Kindergottesdienst.
Nachm. 2 Uhr: Herr Prediger Vergan.
Mittwoch, Abends 5 Uhr: **Passions-Andacht.**
Herr Prediger Vergan.

St. Pauluskirche.

Vorm. 10 Uhr: Herr Prediger Knopf.
Nachm. 4 Uhr: Prüfung der Confirmanden.
Donnerstag, Nachmittags 5 Uhr: **Passionsandacht.**
Reformirte Kirche.
Hier kein Gottesdienst.
In Pr. Holland: Vorm. 9¹/₂ Uhr: Herr Prediger Dr. Maywald.

Evangelischer Gottesdienst der Baptisten-Gemeinde.

Vorm. 9¹/₂, Nachm. 4¹/₂ Uhr.
Herr Prediger Hinrichs.
Jünglings-Verein Nachm. 3-4 Uhr.
Donnerstag, Abends 8 Uhr: Herr Prediger Horn.
In Wolfsdorf-Niederung.
Vormittags 9 Uhr, Nachmittags 2 Uhr: Erbauung.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns **Theodor Tolsdorf**, in Firma **Th. Tolsdorf**, in Elbing wird heute am 11. März 1898, Mittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann **Ludwig Wiedwald** in Elbing wird zum Konkursverwalter ernannt.
Konkursforderungen sind bis zum **30. April 1898** bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände, auf **den 7. April 1898, Vormittags 11 Uhr**, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf **den 9. Mai 1898, Vormittags 11 Uhr**, vor dem unterzeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 12, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache im Besitz haben, oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum **6. April 1898** Anzeige zu machen.
Wagner,
Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts zu Elbing.

Selbstverschuldete Schwäche

der Männer, **Vollst., sämtliche Geschlechtskrankheiten** heilt sicher nach 25 jähr. prakt. Erfabr. **Dr. Mentzel,** nicht approbirter Arzt, **Hamburg, Ceilerstraße 27, I.** Ausw. brieflich.

Bekanntmachung

Gemäß § 62 der Wehr-Ordnung für das Deutsche Reich vom 22. November 1888 wird nachstehend der Geschäftsplan der Ersatz-Commission des hiesigen Stadtkreises für das Jahr 1898 veröffentlicht und werden diejenigen hier aufhaltenden Militairpflichtigen, welche vor dem Jahre 1879 geboren sind, eine endgiltige Entscheidung von den Ersatz-Behörden aber noch nicht erhalten haben, aufgefordert, sich zur Musterung vor die Ersatz-Commission in dem hierzu bestimmten Saale der Schankwirthschaft „Gewerbehaus“, **Kehrwiederstraße Nr. 1**, zu stellen und zwar:

- a. **Sonntag, d. 19. März cr.,**
Morgens 7¹/₂ Uhr,
diejenigen, deren Namen mit den Buchstaben A. bis einschließlich D. beginnen,
- b. **Montag, den 21. März cr.,**
Morgens 7¹/₂ Uhr,
diejenigen, deren Namen mit den Buchstaben E., F., G. u. J. beginnen,
- c. **Dienstag, den 22. März cr.,**
Morgens 7¹/₂ Uhr,
diejenigen, deren Namen mit den Buchstaben H. und L. beginnen,
- d. **Mittwoch, den 23. März cr.,**
Morgens 7¹/₂ Uhr,
diejenigen, deren Namen mit dem Buchstaben K. beginnen,
- e. **Donnerstag, d. 24. März cr.,**
Morgens 7¹/₂ Uhr,
diejenigen, deren Namen mit den Buchstaben M. bis einschließlich R. beginnen,
- f. **Sonntag, d. 26. März cr.,**
Morgens 7¹/₂ Uhr,
diejenigen, deren Namen mit dem Buchstaben S. beginnen,
- g. **Montag, den 28. März cr.,**
Morgens 7¹/₂ Uhr,
diejenigen, deren Namen mit den Buchstaben T. bis einschließlich Z. beginnen.

Dienstag, den 29. März cr.,
Morgens 8¹/₂ Uhr,
diejenigen, deren Namen mit den Buchstaben T. bis einschließlich Z. beginnen.
findet die Loosung für die im Jahre 1878 geborenen Militairpflichtigen statt, wozu aber die Anwesenheit derselben nicht erforderlich ist. Nach der Loosung wird das Zurückstellungs-Verfahren der Mannschaften der Reserve, Marine-Reserve, Landwehr, Seewehr, Ersatz-Reserve und Marine-Ersatz-Reserve sowie der ausgebildeten Landsturmpflichtigen des II. Aufgebots stattfinden.
Sollten Militairpflichtige sich zur Rekrutierungs-Stampfrolle noch nicht angemeldet haben, so müssen sie dieses unverzüglich thun.

Die Militairpflichtigen müssen zur festgesetzten Zeit, rein gewaschen und im reinlichen Anzuge erscheinen, ihre Geburts- und Loosungs-Scheine bei sich führen, beim Aufsuchen ihrer Namen im Geschäftslokale anwesend sein, sich ruhig verhalten und dürfen nicht angetrunken sein, andernfalls ihre Bestrafung auf Grund der hiesigen Lokal-Polizei-Verordnung vom 8. April 1879 erfolgen wird.

Auf Erfordern werden in Stelle verloren gegangener oder unbrauchbar gewordener Loosungs-Scheine Doppel hier ausgestellt werden.
Reklamationen von Militairpflichtigen, sowie von Mannschaften des Beurlaubtenstandes sind rechtzeitig in dem im Rathhause belegenen Geschäftszimmer Nr. 17 des hiesigen Magistrats anzubringen. Die nachträglich angebrachten Reklamationen werden, wenn die zu ihrer Unterstützung angeführten Verhältnisse bereits zur Zeit des Musterungsgeschäfts bestanden haben, ohne Weiteres abgewiesen werden.

Schließlich wird noch bemerkt, daß den Gestellungspflichtigen zu den Musterungsterminen besondere Vorladungen nicht werden zugestellt werden.

Elbing, den 25. Februar 1898.
Der Civil-Vorsitzende der Ersatz-Commission des Aushebungs-Bezirks des Stadtkreises Elbing.
Elditt,
Oberbürgermeister.



Hochschule und Pensionat
von
E. u. A. Popp,
Königsberg Pr.,
Tragheimer Kirchenstraße 22/23.
Beginn des neuen Kursums am 1. April 1898.
I. Hamburg. Cigar. F. sucht allerorts Vertreter b. Gastw. u. Priv. Vergüt. b. M. 250.— p. Mon. u. Provij. Bew. u. E. 8904 a. H. Eisler, Hamburg.

Nur 1 Mark
vierteljährlich kostet bei allen Postanstalten und Landbriefträgern die täglich in 8 Seiten großen Formats erscheinende, reichhaltige liberale
Berliner Morgen-Zeitung
nebst „täglichem Familienblatt“ mit feisfelnden Erzählungen sowie instructiven Artikeln aus allen Gebieten, namentlich aus der Haus- und Landwirtschaft. Ihre ca.
150,000 Abonnenten
beweisen am besten, daß die politische Haltung und das Vielerlei, welches sie für Haus und Familie an Unterhaltung und Belehrung bringt, großen Beifall findet. — Im nächsten Quartal erscheint der interessante Roman: „Der Herr Geheimrath“ von **E. H. von Dedenroth**
Probennummern grat. d. d. Exped. d. „Berl. Morgen-Zeitung“, Berlin SW.

Die Färberei und Chemische Wasch-Anstalt
von
Heinrich Karkutsch Nchf.,
Königsberg i. Pr.,
empfiehlt sich zum Reinigen und Färben sämmtlicher Herren-, Damen- und Kinder-Garderoben, zertrennt und unzertrennt, sowie Gardinen, Möbel- und Vorhänger-Stoffe in Plüsch, Wolle u. s. w.
Annahmestelle für Elbing:
B. Schulz, Buch- u. Modewaaren, Alter Markt 65.

Annahme von Stroh-Hüten
zum Pressen und
Modernisiren nach streng
neuen aparten Formen.
Federn zum Waschen und Färben bereitwilligst angenommen.
Th. Jacoby.
Florentiner werden vorzügl. gewaschen und gepreßt.

Juwelier und Graveur **Augustin Riebe,** Gold- und Silberarbeiter
Alter Markt 53 Elbing, Alter Markt 53
empfiehlt sein colossales Lager in
Hochzeitgeschenken, — Pathengeschenken,
Juwelen, Uhren,
nur gute Waare unter reeller Garantie,
Gold-, Silber- und Alfenidewaaren
zu anerkannt billigsten, aber festen Preisen.
Freundschafts-, Verlobungs-Ringe.
Myrthenkränze zur Silberhochzeit
ganz besonders billig in größter Auswahl.
Goldschmiedewerkstätte mit electricchem Betriebe.

Vorwerk's altbewährte Veloursborde
behauptet fortgesetzt den Vorrang vor allen Nachahmungen.
Gleich unverwüßlich und praktisch erweist sich
Vorwerk's neue Mohairborde Primissima,
welche für elegante Gesellschaftskleider unentbehrlich ist.
In allen besseren Band- u. Kurzwaaren-Geschäften erhältlich.

Spazier- und Geschäftswagen
hält stets am Lager und empfiehlt bei billigen Preisen
O. Herbst,
Holzstraße 5.
Jede Wagenreparatur wird schnell und gewissenhaft ausgeführt.

Loose
zur
Königsberger Pferde-Lotterie
(Ziehung am 25. Mai 1898)
à 1 Mark, 11 Loose 10 Mark,
empfiehlt die
Expedition d. „Altpr. Ztg“.

Sämmtliche Waschartikel!
en gros. en detail.
Grüne Seife, Boraxseife, Schälseife, Talgseife (Schweiger), Dranienburg-Seife, Stettiner Hausseife, Stearinbleichseife, Delmig-Weidlichseife, Terpentinselbe, Seifenpulver von Thompson, Karol Weil und Sieglin, **amerikanische Glanzstärke, Hoffmannstärke, Marks Doppelstärke, Crèmestärke, Crèmefarbe, Reis- und Weizenstärke, lose, Waschblau** von verschiedenen renommirten Firmen, **Chloralkal, Eau de Javelle, Pottasche, Wascherystall, Soda, Bleichsoda** von Henkel und Frey Schulz, **Ammonium Lessive Phénix** u. c.
(Wiederverkäufern möglichen Rabatt)
J. Staesz jun., Elbing,
Königsbergerstr. 84 u. Wasserstr. 44.
Specialität: **Streichfertige Farben.**

Leben u. Gesundheit verd. Tausende u. Abertaus. d. Naturheilk., ohne Arznei u. Berufsstör., schwersten Hautkr., Unterleibs-, Rheum., Gichtl., Verdauungs-, Nerven-, Lungen-, Athemenoth, veralt. Männerk., sämmtl. Frauenkr., Manneschwäche, Ohren-, Augen- u. s. w. Auswärts brieflich, absolut sichere Erfolge. Anfrage Retourmarke erb. Direktor Fugmann, Adler-Bad, Berlin-Schöneberg.

Photogr. Atelier
A. Dorn & Co,
63. Alter Markt 63,
liefert
1 Dbd. Visitt-Photographien
in 2 Stellungen für nur 5 Mark.
Aufnahmezeit von 9-5 Uhr,
auch Sonntags.

Alten u. jungen Männern wird die in neuer vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das
gestörte Nerven- u. Sexual-System
sowie dessen radicale Heilung zur Belehrung empfohlen.
Freie Zusendung unter Couvert für eine Mark in Briefmarken.
Curt Röber, Braunschweig.

Eingemachte Früchte
in Zuckersaft:
empfiehlt billigst die
Obsthalle
Alter Markt.

Grifenz.
Eine bedeutende Berliner Actien-Gesellschaft sucht einen erfahrenen Kaufmann für den hiesigen Platz zu engagiren. Es wird nur auf einen hervorragend fleißigen, intelligenten, repräsentablen Herrn, flotten Acquisiteur und gewandt im Verkehr mit dem Publikum reflectirt.
Dem Besitzer dieser Eigenschaften ist Gelegenheit geboten, sich eine dauernde und glänzend bezahlte Lebensstellung zu gründen. Kleine Rantion erwünscht.
Bewerbungen mit genauester Angabe der bisherigen Thätigkeit sind zu richten an den General-Representanten **Georg Bruck, Berlin, C.,** Eendelstr. 1.

Berliner Tageblatt

Erscheint 13 mal wöchentlich, auch Montags.

und Handels-Zeitung

Fünf werthvolle Beiblätter.

„Der Zeitgeist“
Feuilleton. Monatsbeilage

„ULK“
Illustr. Witzblatt

Deutsche Lesehalle
Belletrist. Sonntagsblatt

Technische Rundschau
Organ für Industrie, Hygiene und angewandte Naturwissenschaften

Mittheilungen üb. Landwirtschaft Gartenbau und Hauswirtschaft

Im Roman-Feuilleton gelangen zum Abdruck der neuesten modern-realistisch geschriebene Roman des viel und gern gelesenen Schriftstellers

Hermann Heiberg: „Vieles um Eine“

dem sich die fesselnde Erzählung von **Dora Duncker: „Der Ritter vom hohen C“** anschließen wird. — Die hochinteress. Reiseberichte des bekannt. kühnen Forschungsreisenden

Eugen Wolf über China und Japan

werden auch im nächsten Quartal fortgesetzt.

Ausführliche **Parlamentsberichte** in einer besond. Ausgabe, die, noch mit den Nachtzügen verhandelt, am Morg. d. nächstfolg. Tag. d. Abonnent. zugehen.

Ein vierteljährliches Abonnement des „B. T.“ kostet 5 M. 25 Pf. bei allen Postanstalten Deutschlands. Annoncen finden im „B. T.“, namentlich in gebildeten u. besser situirten Kreisen die erfolgreichste Verbreitung.

Allen Abonnenten des „Berliner Tageblatts“

wird Anfangs April eine neue

Grosse Karte von Ostasien

China (mit Spezialkarte von Staatschau) — Korea — Japan

gratis geliefert.

Die Karte hat das stattliche Format von 88 cm Höhe und 71 cm Breite, ist in 6 Farben hergestellt und enthält alle bis in die neueste Zeit stattgefundenen Veränderungen in dem für die deutschen Interessen so überaus wichtigen Erdtheil.

Colossale Verbreitung
im In- und Auslande

Hierdurch die ergebene Anzeige, dass meine hier am Orte befindliche

Maschinen-Bauanstalt,

verbunden mit

Eisengiesserei und Dampfkesselfabrik

vom heutigen Tage ab in den Besitz des Herrn **F. Komnick**, bisherigen technischen Direktors der Ostdeutschen Maschinenfabrik vorm. Rud. Wermke Act. Ges. in Heiligenbeil, übergegangen ist. Für das Vertrauen, welches meine w. Kundschaft dem seit 44 Jahren bestehenden Etablissement entgegengebracht hat, sage ich besten Dank und bitte ersteres in gleichem Maasse auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Elbing, 7. März 1898.

Hochachtungsvoll

H. Hotop.

Bezugnehmend auf obige Anzeige mache ich hiermit die ergebene Mittheilung, dass ich die **Maschinen-Bauanstalt, Eisengiesserei u. Dampfkesselfabrik** von **H. Hotop** käuflich übernommen habe und unter der Firma:

Elbinger Maschinen-Fabrik F. Komnick

vorm. **H. Hotop**

weiterführen werde. Ich bitte, das dem bisherigen Inhaber der Fabrik bewiesene Vertrauen auch mir zu bewahren, indem ich stets bestrebt sein werde, dasselbe durch prompte, reelle Bedienung in jeder Weise zu rechtfertigen.

Hochachtungsvoll

F. Komnick.

Staatsmedaille in Gold 1896.

Bedeutend billiger und mindestens ebenso gut als der beste holländische Kakao ist

Hildebrand's Deutscher Kakao

zum Preise von Mk. 2.40 das Pfund.

Man versuche u. vergleiche.

In allen bezüglichen Geschäften Deutschlands vorrätig.
Theodor Hildebrand & Sohn, Hofl. Sr. Maj. des Königs, **Berlin.**

Goldene Jubiläumsmedaille London 1897.

Wer Stellung sucht, verlange u. vere „Allgemeine Vakanz-Liste“
W. Hirsch Verlag, Wambetha.

Reinecke's Fahnenfabrik
Hannover.

Stellensuchende jeden Berufs placirt schnell Reuter's Bureau in Dresden, Reinhardtstraße.

Richard Weiss' Wwe.,

Kurze Hinterstr. 14.

Kurze Hinterstr. 14.

Atelier für decor. Malerei.

Sgraffito, Majolika in stilvoller Ausführung. Schilder-malerei. Anstrich in Oel- u. Lackfarben etc. Holzimitation. Stuckrossetten etc. gebe zu Fabrikpreisen ab.

Sämmtliche Malerarbeiten

werden bei soliden Preisen mit bestem Material aufs Schnellste sauber ausgeführt.

Ein Versuch überzeugt!

Enorm billig!

Enorm billig!

Cigarren:

„Fritz“ mittel kräftig	p. 100 Stück	M 4,—
„Edelweiss“ mild	„ „ „	5,—
„Ritta“ fein mild	„ „ „	6,—
„Martinez“ (sehr beliebt)	„ „ „	7,50
„Emmy“ kräftig (sehr beliebt)	„ „ „	8,55

Cigaretten:

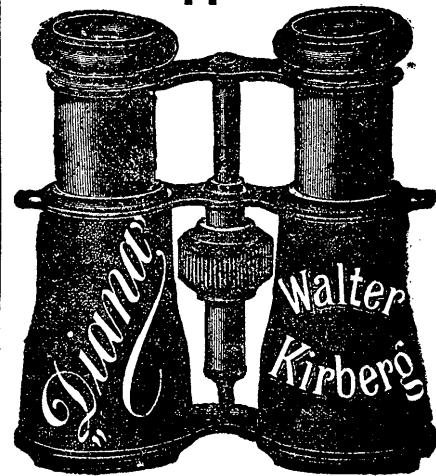
„Murat“ ohne Mundstück	p. 100 Stück	M 0,75.
„Apis“	„ „ „	0,85.
„Drosso“	„ „ „	1,25.
„Nopolos“	„ „ „	1,75.
„Wander“	„ „ „	2,50.

Die Cigarren und Cigaretten sind nur aus besten Tabacken gearbeitet, der Qualität nach enorm billig. Der verwöhnteste Raucher wird befriedigt. Versandt zu 25, 50, 100 Stück u. m. gegen Nachnahme oder Vorkaufsendung des Betrages. Umtausch zu jeder Zeit oder Rückzahlung des Betrages.

G. Zeuge & Co., Berlin NO., Mendelssohnstr. 3, Cigarren- und Cigarettenfabrik.

Doppel-Feldstecher „Diana“

für Jagd, Reise und Theater,



ca. 15 cm hoch u. 11 cm breit, Körper mit schwarzem Leder überzogen, Auszüge fein schwarz lackirt, mit feinen achromatischen Objectiven von 43 mm Durchmesser, starke Vergrößerung, in hübschem Lederetui mit Riemen zum Umhängen. Preis per Stück nur

9 Mark.

Nicht gefallende Waare nehme per Nachnahme zurück.

Grossartige Fernsicht

hat man mit meinem Fernrohr „Komet“. Preis per Stück in Etuis nur **5,50 Mark**, achromatisch mit 6 Linsen und 3 polirten Auszügen, Körper mit solidem Lederüberzug, alle Theile zum Auseinanderschrauben. Ganze Länge 35 cm, zusammengehoben 12 cm. U. A. wurde „Komet“ von der Sternwarte Urania, Berlin lobend begutachtet. Nichtgefallende nehme per Nachnahme retour.



Zur Beachtung! Von der Concurrenz werden Fernrohre schon zu Mk. 3,75 angeboten. Dieselben haben jedoch keine messing. Auszüge, sondern sind aus Papier hergestellt.

Umsonst verlende meinen Pracht-Catalog, 500 Seiten stark und mit über 500 Abbildungen über alle Arten Fernrohre, Feldstecher, Microscope, Laterna-Magica, Nebelbilder-Apparate etc., sowie über Modell-Dampfmaschinen, Musikwerke, Solinger Stahlwaaren und Waffen.

Walter Kirberg, Foche bei Solingen.

Man achte genau auf meine Firma Walter Kirberg.

Technikum Kiel

Maschinenbau-, Schiffbau-, Elektrotechnik-, Kunstgewerbe- u. Baugewerkschule.

Beginn des Sommer-Semesters am 1. April.

Prospecte frei!

Die Direction.

L. Basilius, photographisches Atelier

ersten Ranges.

Kettenbrunnenstrasse 23.

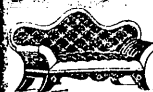
Geschäft geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends 7 Uhr. Sonntags von 9-1 Uhr.



Rheumatismus-Balsam

„Reissaus“,

gef. geich. D. R. W. 19876, ärztlich warm empfohlen, reelle Dankschreiben zu Händen, bei jeder Flasche einzusehen. Flasche 1 M in der Rathsapothete, Elbing, zu haben.



R. Mintel, Tischlermeister,

Spieringstraße 27.

Empfehle mein Lager von

Möbeln, Spiegeln und Polsterwaaren
bei großer Auswahl zu billigsten Preisen.